

# economicum Session 6 Alles Strom!?

5. Oktober 2017, 8.30 - 17.00 Uhr

## Alles Strom!?

Strombasierte Systeme werden bei immer „grünerer“ Stromerzeugung eine immer wichtigere Rolle für die zukünftige Energieversorgung von Gebäuden spielen.

Während fast alle Experten diese Meinung teilen, gehen die Einschätzungen, welche rein elektrischen Energieversorgungskonzepte technisch und wirtschaftlich am sinnvollsten sind, weit auseinander. Aus diesem Grund beschäftigt sich Session 6 des economicum mit strombasierten Energieversorgungssystemen.

Neben technischen Möglichkeiten werden auch organisatorische Lösungen wie Warmmietmodelle oder Flatrates inklusive Heizung, Warmwasser, Allgemein- und Haushaltsstrom sowie PV-Stromnutzung im Mehrfamilienhaus detailliert beleuchtet. Nach der Novellierung des EIWOG sind diese Möglichkeiten auch in Österreich leichter umsetzbar.



**Energieinstitut Vorarlberg**

CAMPUS V, Stadtstraße 33  
6850 Dornbirn | Österreich  
+43 5572 31 202-0  
info@energieinstitut.at  
www.energieinstitut.at

## Die zentralen Fragestellungen

- Wie grün ist der Strom heute, wie grün wird er in Zukunft werden - im Sommer und im Winter?
- Sind dezentrale elektrische Systeme zur Warmwasserbereitung sinnvolle Alternativen zur zentralen Wärmeerzeugung?
- Anwendung von PV-Strom zur Warmwasserbereitung (Power-to-Heat) als Alternative zu Solarthermie?
- Gibt es Möglichkeiten der Lastverschiebung durch Bauteilaktivierung?
- Welchen Zusammenhang gibt es zwischen Gebäudeeffizienz und PV-Stromnutzung - ist Autarkie möglich?
- Welche neuen Möglichkeiten zur Nutzung von PV-Strom in Mehrfamilienhäusern gibt es nach Änderung der gesetzlichen Regelungen des EIWOG?
- Haben sich neue Vermarktungsmodelle von Warmmieten bis zur All-inklusive-Flatrate inkl. Haushaltsstrom und PV-Strom bewährt?
- Gibt es Alternativen zur rein elektrischen Energieversorgung?

## Information und Anmeldung

- Datum:** Donnerstag, 5. Oktober 2017 von 8.30 bis 17 Uhr
- Ort:** Energieinstitut Vorarlberg, Seminarraum Süd
- Kosten:** 135,- Euro (USt.-frei)  
inkl. Pausenverpflegung und umfassendem Themenband  
Ermäßigung für PH-Austria und Partnerbetriebe
- Anmeldung:** [www.energieinstitut.at/economicum](http://www.energieinstitut.at/economicum)

Das economicum wird unterstützt von:





## Programm und Tagesablauf

ab 8 Uhr **Eintreffen, Kaffee**

**8:30 Begrüßung und Einführung in das Thema**  
DI Arch. Helmut Krapmeier, Energieinstitut Vorarlberg

**8:45 Szenarien für Strombedarf und Stromerzeugung bis 2050**  
Potentiale zur Reduktion des Energiebedarfs und zur regenerativen Stromerzeugung.  
Dr. A. Palzer, Fraunhofer ISE, Freiburg

**9:45 Szenarien zum künftigen Energiebedarf des Wohngebäudeparks in Vorarlberg**  
Wie können die Ziele der Energieautonomie 2050 im Wohngebäudesektor erreicht werden?  
DI Arch Martin Ploss, Energieinstitut Vorarlberg

10:45 Pause

**11:15 Energetisch-wirtschaftliche Optimierung der Energieversorgung hocheffizienter Mehrfamilienhäuser**  
Varianten zur Energieversorgung von zwei Mehrfamilienhäusern in Wolfurt. Zwischenbericht zu einem laufenden Forschungsvorhaben.  
B.Sc. Ferdinand Sigg, FH Rosenheim,  
Dr. Ing. Tobias Hatt, Energieinstitut Vorarlberg

12:15 Mittagspause

**13:45 Aktiv Stadthaus Frankfurt**  
Haustechnikkonzept, Messergebnisse und Flatrate-Miete inkl. Heizung, Warmwasser, Haushaltsstrom und PV-Stromnutzung.  
Dr. B. Mahler, Geschäftsführer egs-Plan, Stuttgart

14:45 Pause

**15:15 Passivhausprojekt mit 5 EUR/m<sup>2</sup> Monats-Warmmiete**  
Niedrige Warmmiete trotz höchster Effizienz  
Ing. Prok. E. Spiss, Neue Heimat Tirol, Innsbruck

**16:45 Abschlussdiskussion**

anschl. Apéro

Das economicum wird unterstützt von: